

Laudatio för de Keerlke-Pries 2011 van Antje Olthoff, Loog

Moin mitnanner,

mooi, dat Ji vanavend all hier sünd. Ik frei mi, dat ik hier wesen düür. Leer, dat is mien Heimatstadt. Hier bün ik geboren (blot en paar hunnert Meter van hier weg), hier bün ik grootworden, hier hebb ik mien eerste Personaalutwies kregen, hier hebb ik an 't UEG mien Abitur maakt. Woso vertell ik Jo dat mit mien Personaalutwies? As ik de ofhaalt hebb, do hebb ik de Keerlke-Figur, de hier futt tegenan steiht, dat eerste Maal so rechtschappen sehn. Daar wuss ik van de Romaan Keerlke noch nix, ok nich van de Vereen Oostfreeske Taal (OT), un van Wilhelmine Siefkes wall ok nich so vööl. Verleden Jahr hebb ik denn van 't „Blatt op Platt“ de Updrag kregen, en Foto van de Keerlke-Figur to maken. Se wullen d'r geern in hör Tiedschrift över schrieven, över de Romaan Keerlke. Dat was ieskold un gladd an de Dag, sodat ik mit mien Vader mit 't Auto van Loog hierher fahren bün. Up Keerlke lagg Sneei, un de Inschrift, de unnern an sien Foten steiht, kunn een so besünners good lesen - sotosseggen swart up witt. Dat ik een Jahr later weer hier bün, haast an de glieke Stee, un en Laudatio hollen düür (en Prahlpreden, as Johannes Diekhoff seggen deit), dat kunn ik verleden Jahr noch nich weten.

„Septembermaant is Plattdüütskmaant“ hebben wi good achter uns brocht. Dat gaff dit Jahr neje Stratenplakaten up Platt, weer en Bült verscheden Aktionen in de Scholen, de Bedrieven, de Gemeenten un Steden. OT hett en Priesraadsel upsett för de Scholen. De Kinner sullen daar mit Hülp van dat Buurman-Woordenbook en Spröök rutkriegen. Disse Spröök heetde „Doon deit lehren“ – un wi hebben Insendens van Scholen ut heel Oostfreesland kregen.

Plattsounds hett dat dit Jahr dat eerste Maal geven. En Bandweddstried up Platt, för junge Bands. De Texten müssen van hör sülvst stammen, dat

düürsen kien Cover wesen. Teihn Bands sünd in dat Finale komen, teihn Bands ut heel Nedersassen. Anfang Oktober hebben se in Ollenbörg spöölt, in de Exerzierhalle. Modereert hebben Ludger Abeln un Miriam Buthmann van de Tüdelband. In de Jury satten Cornelia Nath, Cornelia Ehlers, Sandra Keck, Yared Dibaba un Malte Battefeld. 't was en wunnerbaar Avend! Un wat sall ik seggen: De Oostfresen hebben ofrüümt. All veer oostfreeske Bands hebben en Pries mit na Huus nohmen. Blowm, he is Rapper un kummt ut Emden, hett de 3. Pries maakt. Musikapparillo, ok van Emden, hebben de 2. Pries kregen. De 1. Pries gung an de Band The Voodoolectric ut Auerk. To Recht! De Internetpries hett de Band Skyline-B kregen, de Band kummt hier van Leer. Dat kann ja wall kien Tofall wesen, dat in Ollenbörg veer Bands winnen, de all van Oostfreesland komen. Daar hebben ja blot veer oostfreeske Bands mitmaakt. Waar 't an legen hett? De Oostfresen sünd echt, un de sünd echt, wat hör Platt angeiht. Daar stimmde dat „Gesamtpaket“ – un dat hebben Publikum un Jury good murken. Un well sükse Texten schrieven deit as „Wat sall ik in d' Himalaya, wat sall ik in San Francisco? Ik fahr mit 't Rad na Manslagt hen – is so!“, de kann man ok blot en Pries geven! Plattsounds is so good lopen, dat 't dat anner Jahr weer geven sall.

Ji können Jo denken, dat wenn wi vanavend in Leer sünd, de Keerlke-Pries ok hier in disse Kuntrei gahn sall. Verdeent harren hum en hele Bült Münsken hier. Wi hebben in Leer so vööl Lüü, de best mit un up Platt arbeiten. Ik will hier even en paar nömen. Se komen nich all van Leer – man se arbeiten all hier mit Plattdüütsk. Ik kann nich all uptellen, dat is klaar. De, de ik nich uptell, hören daar aver nettso bi. Nett sehn un höört hebben wi Menna Hensmann. Se is uns Grande Dame hier in 't Stadtarchiv. Se försket up Platt, hollt Vördragen un giff Utkunft up Platt. Un ik glööv, dat giff in heel Oostfreesland nüms, de gauer up en E-Mail (Elektro-Breev) antwoorden deit, as Menna Hensmann. Wi hebben Temmo Bosse, he arbeitet nu in Sleswig-Holsteen mit Freesk un Platt, un he studeert Frisistik.

Wat wi hum to verdanken hebben, sünd twee Webbsteden. Eenmaal de „Böskupp van Oostfreesland“, waar man all to weten kriggt, wat man över Platt un Oostfreesland weten mutt (un dat up Engelsk, Hoogdüütsk un Plattdüütsk). Dat is also en internationale Webbstee – un sowat bruken wi. Ok en Woordenbook giff dat daar. Wenn man en plattdüütske Woord of Översetten söken deit, is man daar recht. De tweede Webbstee, de Temmo pleegt, heet “Platt in Leer”. Daar können Ji all finnen, wat mit Platt in Leer lopen deit. Temmo schrifft butendeem ok Wikipedia-Artikels up Platt. He is uns Mann för 't Internet up Platt.

Bi 't Radio sitt Carl Ahlrichs. Radio Oostfreesland un Narichten up Platt, dat is sien Anliggen. He versörgt uns mit all, wat wi elke Dag weten mutten. Butendeem översett he Kinnerliteratuur up Platt.

Dr. Johann Brinkmann organiseert de Kuntreiversammeln hier in Leer. He sücht to, dat wi in dat Klottjehuus binannerkomen. Platt hett he bi sien Arbeit as Kinnerdokter al alltied proot, nu kickt he daarup, dat wi uns bi de Kuntreiversammeln uttuschen un ok maal en Vördrag hören. Up sien Inladen komen Old un Jung binanner.

Ok nich vergeten will ik Gerd Constapel, uns plattdüütske Lyriker, de al tweemaal de Freudenthal-Pries kregen hett. Butendeem holt he enge Kuntakten to uns Nabers, de Nederlanners – besünners, wat de Groninger Taal angeiht.

Denn much ik geern noch twee Fraulüü nömen, de sük hier in Leer för Plattdüütsk insetten: Een is Waltraud Theermann, de bi hör Arbeit in de Kinnergaarn Klecks blot Platt proot. Ok maakt se sük de Meite, Leder, Spölen un Texten för de Lüttjen up Platt to finnen – of to översetten. Sünner Waltraud kunnen seker nich so vööl Kinner hier in uns Stadt Platt proten.

De anner Frau, de hier heel seker noch nöömt worden mutt, is Angelika Seidel. Se is Mesterske an de Möörkenschool in Loog (up Hoogdüütsk heet

dat Loga). De Möörkenschool is en Realschool. Dat Besünner an disse School is, dat man Plattdüütsk as en WPK – en Wahlpflichtkurs – wählen kann. Anners is Plattdüütsk alltied en Saak, de an d' Grundschool löppt, of in en AG anboden word. Man wi hier in Leer hebben Platt an d' Realschool, un dat up en heel hoog Niveau. Daar sörgt Angelika Seidel för.

Ji all sünd heel belangriek för Platt hier in uns Kuntrei! Mit Jo blifft Plattdüütsk in uns Olldag, bi uns Arbeit, in uns Leven. Un noch maal: De, de ik nu hier nich nöömt hebb, de hören daar nettso bi. Wat ik mi för de Tokunft wünsk, is, dat noch mehr Bedrieven, Steden un Gemeenten un ok Scholen na Plattdüütsk fragen un up Plattdüütsk kieken. Du kannst Plattdüütsk? Dat is good to weten. Wi könen Di hier good bruken!

Ok bi uns an de Uni in Ollenbörg kann man Plattdüütsk lehren. De jung Minsken, de bi uns Germanistik studeren, könen in hör Studium en Plattdüütsk-Zertifikaat maken. Achteran könen se mit dat Zertifikaat sogar en Deel van hör Studiengebühren weerkriegen. Dat is en heel fein Saak, bi 500 Euro Studiengebühren in Nedersassen pro Semester. Daar gifft dat blot een Haak. Well dat Platt-Zertifikaat maakt, kriggt blot wat van sien Studiengebühren weer, wenn he en Wohnsitz in de Landkreis Ollenbörg hett, denn de Stöön kummt van de LK Ollenbörg. Man en Wohnsitz in de LK Ollenbörg hebben vööl oostfreeske Studenten nich, umdat se elke Dag van Oostfreesland na Ollenbörg komen. Wat ik mi wünsk, is, dat ok de Oostfresen daar en Melodie up finnen un hör Studenten achteran en Deel van de Studiengebühren weergeven. Hier worden doch de jung Minsken - de Mesterskes un Mesters - bruukt, de mit Plattdüütsk arbeiden.

Well kriggt aver nu vanavend de Keerlke?

Wi hebben eenstimmig seggt: De hier, de mutt hum hebben. Ji hebben hör vanavend al all sehn un al all höört. Se is en jung Frau van 20 Jahr. Un se is wat heel Besünners! Mit 14 hett se seggt: Ik will mehr över Platt weten.

Plattdüütsk is hör Vaderspraak, umdat se mit hör Vader Plattdüütsk proot – un mit hör Moder Hoogdüütsk. Se is also mit hör 14 Jahr in Cornelia Nath hör Plattdüütskkurs för Dozenten gahn, hier in Leer. Se hett sük twee Jahr as Dozentin för Plattdüütsk utbilden laten, an de VHS. Dat all noch tegen d' School. Se is avends hier in Leer bleven, wenn de anner Schölers al lang up Padd na Huus hen wassen. Hett deelwies laat avends hör Huusupgaven maakt. „Nachtkrabber“ hett hör Moder hör in de Tied nöömt. Wi mutten uns even vörstellen: Mit 14 Jahr hett se anfangen. Dat is en Oller, waar annern seggen: Wat wullt Du denn mit Plattdüütsk? Man hör Ollen hebben alltied to hör seggt: Du maakst dat good. Wi glöven an Di, un wi stahn achter Di. Se hebben hör avends van de VHS-Kurs ut Leer ofhaalt. Denn uns Priesdragerske kummt nich ut de Stadt Leer. Se kunn avends nich so mackelk up 't Rad na Huus hen as ik. In disse Kurs bi Cornelia Nath hebben wi uns kennenlehrt. Imke was domaals al een van de Flietigsten un wull 't all heel genau weten. Mit 16 Jahr hett se denn hör Urkunn kregen. Se was nu en best utbildt Platt-Dozentin - man eerst 16 Jahr old, un noch nich „unbeschränkt geschäftsfähig“, as dat in 't Rechtsdüütsk heten deit.

Man „doon deit lehren“ un „anhollen deit kriegen“ – Imke un ik hebben uns eerste Plattschrievkurs mitnanner geven, umdat ik al vulljahrig was. Dat is van Anfang an best lopen. Wi hebben ok düchtig Stöön van Eko Ahlers un Cornelia Nath kregen. De beid hebben alltied tegen uns seggt: Ji maken dat good, maakt wieder so. Intüsken gifft Imke al siet dree Jahr egen Plattkursen, ok in hör Heimatgemeente Jümm. Se spöölt Theater up Platt, maakt Översettens un leest Texten Korrektur. Hör Abitur hett se verleden Jahr hier in Leer an 't TGG maakt, mit en dicke 1 vör 't Komma. Achteran hett se sük en Lehrstee bi d' Bank söcht, man nich blot en Lehrstee. Dual löppt dat: Utbilden un Studium to glieke Tied. Dat Studium finnt in 't Ammerland statt, man in d' Bank können Ji Imke in Oostfreesland treffen. Daar proot se hör Kunnen denn eerstmaal up Platt an. Hör Utbilders sünd

daar blied um, dat se en jung Frau hebben, de Platt kann. Dat steiht denn ok in hör Berichten, de se över Imke schrieven.

2003 hett Imke (domaals in de 6. Klass) al de Landesentscheed van de plattdütske Leesweddstried wunnen. In hör Tied an 't Gymnasium hier in Leer hett se daarför sörgt, dat de Minsken Platt weer wat in d' Reken hebben. Se hett de plattdütske Leesweddstried an hör School weer up de Benen hulpen. Bi „Jugend forscht“ hett se ok mitmaakt. Siet en paar Jahr gifft dat eenmaal in d' Week in de Oostfresen-Zeitung un anner Dagbladen Lutherspröken to lesen. De gifft 't nu ok up Platt. Daar hett Imke mit för sörgt. „Luther sien Spröken för elke Dag“ heet dat hele Wark. Dat kann een in de Karkengemeente Detern kopen. En Spitznaam hett 't ok all: De gröne Luther. Kiek an!

Leve Imke, wi sünd stolt un blied, dat wi Di hier hebben, un dat Du siet mehr as sess Jahr hier in Oostfreesland för Plattdütsk aktiv büst.

De Keerlke 2011 geiht an Imke Schulte ut Detern-Neeibörg.